

**betreffend Teilrevision des Steuergesetzes**

**(Anteil der Gemeinden an der direkten Bundessteuer) 2. Lesung**

vom 14.03.2025

---

Sehr geehrter Frau Präsidentin

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Spezialkommission 2024/11 hat die Vorlage des Regierungsrats des Kantons Schaffhausen betreffend Teilrevision des Steuergesetzes (Anteil der Gemeinden an der direkten Bundessteuer, Amtsdruckschrift 24-106) anlässlich ihrer Sitzung vom 14. März 2025 in zweiter Lesung beraten. Die Vorlage wurde von Regierungsrat Dino Tamagni (VD) sowie Daniel Sattler, Departementssekretär VD, vertreten. Für die Administration und Protokollierung war Simone Schoch verantwortlich.

Ausgangspunkt der Beratung war der Kommissionsantrag für die 1. Lesung sowie der von Kantonsrätin Franziska Brenn anlässlich der Kantonsratssitzung vom 17. Februar 2025 gestellte Antrag, wonach der Überschuss des Gemeindeanteils der Direkten Bundessteuer nach Ausgleich der Mindererträge je zu einer Hälfte nach Einwohnern und nach Steuerkraft der juristischen Personen auf die Gemeinden aufgeteilt sowie zusätzlich vom Kanton ein gleich hoher Beitrag beigesteuert und nach Einwohnern auf die Gemeinden aufgeteilt werden soll. Neben dem Antrag von Kantonsrätin Franziska Brenn wurden in der Kommission weitere Anträge gestellt. So wurde die Höhe des Anteils der Gemeinden an den Direkten Bundessteuern zur Diskussion gestellt und es wurden verschiedene Mischformen einer Aufteilung des Gemeindeanteils nach Steuerkraft der juristischen Personen und Einwohnerzahlen geprüft.

Um die Auswirkungen des anlässlich der Kantonsratssitzung vom 17. Februar 2025 von Kantonsrätin Franziska Brenn gestellten Antrags sowie die in der Kommission gestellten Anträge besser abschätzen zu können, stellte das Volkswirtschaftsdepartement der Kommission verschiedene Berechnungsbeispiele auf Basis der Steuerzahlen des Jahres 2024 zur Verfügung. Ferner wurden der Kommission aktualisierte Prognosen für den Finanzausgleich der Jahre 2025 und 2026 unterbreitet. Diesen Prognosen lagen die bisherigen Annahmen und Werte zugrunde, die aber mit den Steuerzahlen für die juristischen Personen im Jahr 2024, den für 2025 budgetierten Steuerzahlen für die juristischen Personen und den Einwohnerzahlen per Ende 2024 aktualisiert wurden. Entsprechend wurde in den Berechnungen nur der Ressourcenausgleich angepasst und der Lastenausgleich unverändert übernommen.

# 1. Aktualisierung des bisherigen Kommissionsantrages

Als Grundlage für die weitere Beratung wurden die Berechnungen im Kommissionsbericht vom 22. November 2024 für die 1. Lesung aufgrund der Steuerentwicklungen bei den juristischen Personen aktualisiert. Dabei wurde auf die Steuerzahlen der juristischen Personen im Jahr 2024 sowie die für diese im Jahr 2025 budgetierten Steuereinnahmen abgestellt.

Gemeinde	Finanzausgleich Budget 2025 Ausgleichsziel 73%  Ursprüngliche Annahme (nicht mehr aktuell)	Finanzausgleich Budget 2025 exkl. Anteil DBSt *** Ausgleichsziel 77% Kommissionsvorlage	Finanzausgleich Budget 2025 mit exkl. Anteil DBSt Ausgleichsziel 77% aktuelle Erträge JP	Finanzausgleich Prognose 2026 mit exkl. Anteil DBSt Ausgleichsziel 77% Erträge JP gemäss Budget 2025	Finanzausgleich Prognose 2025 Ausgleichsziel 73%  aktuelle Erträge JP	Finanzausgleich Prognose 2026 Ausgleichsziel 73%  Erträge JP gemäss Budget 2025
Bargen	115'912	166'910	152'420	217'851	100'688	176'791
Beggingen	473'690	526'380	520'751	690'064	468'713	638'256
Beringen	-74'479	-48'420	-33'797	-32'616	-47'773	-32'615
Buch	-54'693	-54'693	-56'655	-56'746	-56'653	-56'745
Buchberg	-289'813	-369'113	-397'424	-435'451	-314'769	-351'957
Büttenhardt	-	-	-	-	-	-
Dörflingen	-12'707	-12'707	-18'719	-18'418	-18'719	-18'418
Gächlingen	890'650	997'828	1'113'203	1'285'211	1'005'838	1'177'806
Hallau	1'569'378	1'846'093	2'152'840	2'463'377	1'860'083	2'168'607
Hemishofen	-73'054	-71'922	-67'964	-73'333	-69'346	-73'331
Lohn	703'459	805'059	766'769	868'655	672'339	773'602
Löhningen	59'616	59'616	66'870	169'733	66'870	169'733
Merishausen	718'838	822'828	852'502	1'028'586	751'152	925'064
Neuhausen am Rhf.	-425'449	-461'558	-314'710	-587'561	-280'106	-550'784
Neunkirch	1'255'065	1'599'308	1'774'742	2'220'387	1'413'325	1'840'468
Oberhallau	336'228	382'188	406'885	450'386	358'290	401'526
Ramsen	-58'977	-58'977	-58'213	-58'004	-58'211	-58'002
Rüdlingen	-118'633	-130'928	-134'887	-129'875	-129'875	-120'624
Schaffhausen	-2'541'078	-3'263'783	-3'830'735	-4'711'885	-3'088'614	-3'960'323
Schleitheim	1'174'405	1'382'459	1'631'536	1'848'418	1'424'184	1'639'550
Sibingen	581'166	675'609	756'784	964'804	662'895	787'236
Stein am Rhein	-308'490	-301'922	-347'968	-316'643	-365'791	-321'639
Stetten	-143'685	-182'891	-169'513	-166'810	-136'622	-139'900
Thayngen	-93'074	-64'920	-23'869	-21'398	-57'855	-31'886
Trasadingen	560'043	629'555	580'742	655'027	511'659	585'407
Wilchingen	901'683	1'101'705	1'145'315	1'260'504	950'618	1'053'936
<b>Total</b>	<b>5'146'001</b>	<b>5'973'704</b>	<b>6'466'905</b>	<b>7'514'263</b>	<b>5'629'554</b>	<b>6'621'758</b>
<b>Total Nettobezogler</b>	<b>9'340'133</b>	<b>10'995'538</b>	<b>11'921'359</b>	<b>14'123'003</b>	<b>10'246'654</b>	<b>12'337'982</b>

Die Tabelle zeigt die ursprüngliche Annahme für den Finanzausgleich 2025 (Ausgleichsziel 73%), den in der Kommissionsvorlage für die 1. Lesung mit einem Ausgleichsziel von 77% angepassten Finanzausgleich, den mit den Steuererträgen 2024 der juristischen Personen aktualisierten Finanzausgleich 2025 mit einem Ausgleichsziel von 77% sowie eine Prognose des Finanzausgleichs 2026 auf Basis der budgetierten Steuereinnahmen 2025 der juristischen Personen. Als Vergleich dazu werden in den letzten beiden Spalten Prognosen des Finanzausgleichs 2025 und 2026 mit dem bisherigen Ausgleichsziel von 73% dargestellt.

Gemeinde	Finanzausgleich Budget 2025 mit aktuellen Erträgen JP. exkl. Anteil DBSt Ausgleichsziel 77%	Anteil an DBSt aus Minderertrag Zahlen 2023	Verteilung Überschuss Anteil DBSt nach Einwohnern 2024	Anteil Minderertrag zuzüglich Anteil Überschuss	Netto-Betrag aus Finanzausgleich Budget 2025 angepasst 77% und Anteil DBSt	Finanzausgleich Budget 2026 mit budgetierten Erträgen JP 2025; exkl. Anteil DBSt Ausgleichsziel 77%	Anteil an DBSt aus Minderertrag Zahlen 2023	Verteilung Überschuss Anteil DBSt nach Einwohnern 2024	Anteil Minderertrag zuzüglich Anteil Überschuss	Netto-Betrag aus Finanzausgleich Prognose 2026 angepasst 77% und Anteil DBSt Erträge JP gemäss Budget 2025
Bargen	152'420	0	38'639	38'639	191'059	217'851	0	40'151	40'151	258'002
Beggingen	520'751	4'916	54'139	59'055	579'806	690'064	4'916	56'257	61'173	751'237
Beringen	-33'797	34'490	585'787	620'277	586'480	-32'616	34'490	608'701	643'191	610'575
Buch	-56'655	345	35'650	35'995	-20'660	-56'746	345	37'044	37'389	-19'357
Buchberg	-397'424	0	97'982	97'982	-299'442	-435'451	0	101'814	101'814	-333'637
Büttenhardt	-	23'857	48'493	72'350	72'350	0	23'857	50'390	74'247	74'247
Dörflingen	-18'719	1'230	117'025	118'255	99'536	-18'418	1'230	121'602	122'832	104'414
Gächlingen	1'113'203	0	114'367	114'367	1'227'570	1'285'211	0	118'841	118'841	1'404'052
Hallau	2'152'840	0	270'253	270'253	2'423'093	2'463'377	0	280'824	280'824	2'744'201
Hemishofen	-67'964	7'906	54'693	62'599	-5'365	-73'333	7'906	56'832	64'738	-8'595
Lohn	766'769	17'663	84'253	101'916	868'685	868'655	17'663	87'549	105'212	973'867
Löhningen	66'870	166'025	182'456	348'481	415'351	169'733	166'025	189'593	355'618	525'351
Merishausen	852'502	14'979	100'417	115'396	967'898	1'028'586	14'979	104'345	119'324	1'147'910
Neuhausen am Rhf.	-314'710	0	1'311'738	1'311'738	997'028	-587'561	0	1'363'048	1'363'048	775'487
Neunkirch	1'774'742	134'843	295'717	430'560	2'205'302	2'220'387	134'843	307'284	442'127	2'662'514
Oberhallau	406'885	0	50'818	50'818	457'703	450'386	0	52'805	52'805	503'191
Ramsen	-58'213	116'648	183'564	300'212	241'999	-58'004	116'648	190'744	307'392	249'388
Rüdlingen	-134'887	10'562	90'342	100'904	-33'983	-129'875	10'562	93'876	104'438	-25'437
Schaffhausen	-3'830'735	0	4'322'711	4'322'711	491'976	-4'711'885	0	4'491'800	4'491'800	-220'085
Schleitheim	1'631'536	2'515	207'146	209'661	1'841'197	1'848'418	2'515	215'248	217'763	2'066'181
Sibingen	756'784	0	98'867	98'867	855'651	964'804	0	102'735	102'735	1'067'539
Stein am Rhein	-347'968	349'560	419'605	769'165	421'197	-316'643	349'560	436'019	785'579	468'936
Stetten	-169'513	0	163'967	163'967	-5'546	-166'810	0	170'381	170'381	3'571
Thayngen	-23'869	0	652'658	652'658	628'789	-21'398	0	678'188	678'188	656'790
Trasadingen	580'742	0	68'532	68'532	649'274	655'027	0	71'213	71'213	726'240
Wilchingen	1'145'315	0	192'642	192'642	1'337'957	1'260'504	0	200'178	200'178	1'460'682
<b>Total</b>	<b>6'466'905</b>	<b>885'539</b>	<b>9'842'461</b>	<b>10'728'000</b>	<b>17'194'905</b>	<b>7'514'263</b>	<b>885'539</b>	<b>10'227'461</b>	<b>11'113'000</b>	<b>18'627'263</b>
<b>Total Nettobezogler</b>	<b>11'921'359</b>	<b>340'941</b>	<b>1'758'247</b>	<b>2'099'188</b>	<b>14'020'547</b>	<b>14'123'003</b>	<b>340'941</b>	<b>1'827'023</b>	<b>2'167'964</b>	<b>16'290'967</b>

Die Tabelle übernimmt die aktualisierten Prognosen des Finanzausgleichs mit einem Ausgleichsziel von 77% und die von der Kommission in ihrem Bericht vorgeschlagene Aufteilung nach Einwohnerzahlen auf Basis der Einwohnerzahlen per Ende 2024.

## 2. Detailberatung

In einem ersten Schritt stellte die Kommission den Antrag von Kantonsrätin Franziska Brenn einem Antrag gegenüber, wonach der Gemeindeanteil an der Direkten Bundessteuer von 45% auf 55% erhöht und der nach Ausgleich der Mindereinnahmen verbleibende Überschuss zu 2/3 nach den Einwohnerzahlen und zu 1/3 nach der Steuerkraft der juristischen Personen aufgeteilt werden soll. Dabei unterlag der Antrag von Kantonsrätin Franziska Brenn deutlich mit 11 : 0 Stimmen.

In der Folge wog die Kommission Varianten einer gemischten Aufteilung des Überschusses nach Einwohnern und Steuerkraft der juristischen Personen im Verhältnis 70% : 30% und 80% : 20% gegenüber einer Aufteilung des Überschusses ausschliesslich nach Einwohnern ab. Dabei wurden zusätzlich unterschiedliche Gemeindeanteile an der Direkten Bundessteuer von 50% bis 55% gegenüber aktuell 45% geprüft.

Im Ergebnis befand die Kommission nach ausführlicher Diskussion mit 8 : 2 Stimmen bei 1 Enthaltung, dass die Aufteilung des Überschusses der Direkten Bundessteuer nach Einwohnerzahl die gerechteste Lösung sei, und blieb diesbezüglich beim ursprünglichen Kommissionsvorschlag.

Demgegenüber stimmte die Kommission einstimmig einer Erhöhung des Gemeindeanteils an der Direkten Bundessteuer ab 2025 von 45% auf 52% zu. Diese Anpassung führt zu einer Entlastung der Gemeinden, wobei es im Gegensatz zu einer weiteren Erhöhung des Ausgleichsziels nicht zu einer Mehrbelastung der Gebergemeinden im Ressourcenausgleich kommt. Wie aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich ist, stehen den Gemeinden damit rund 1,7 Mio. Franken pro Jahr mehr zur Verfügung, während der Kanton auf diesen Betrag künftig verzichten muss. Die Nehmergemeinden profitieren im Umfang von rund 300'000 Franken pro Jahr.

Die ursprünglich von der Kommission vorgeschlagene Erhöhung des Ausgleichsziels des Ressourcenausgleichs im Finanzausgleichsdekret auf 77 Prozent blieb unbestritten.

Gemeinde	Finanzausgleich Budget 2025 mit aktuellen Erträgen JP. exkl. Anteil DBSt Ausgleichsziel 77%	Anteil an DBSt aus Minderertrag Zahlen 2023	Verteilung Überschuss Anteil DBSt nach Einwohnern 2024	Anteil Minderertrag zuzüglich Anteil Überschuss	Netto-Betrag aus Finanzausgleich Budget 2025 angepasst 77% und Anteil DBSt	Finanzausgleich Budget 2026 mit budgetierten Erträgen JP 2025; exkl. Anteil DBSt Ausgleichsziel 77%	Anteil an DBSt aus Minderertrag Zahlen 2023	Verteilung Überschuss Anteil DBSt nach Einwohnern 2024	Anteil Minderertrag zuzüglich Anteil Überschuss	Netto-Betrag aus Finanzausgleich Prognose 2026 angepasst 77% und Anteil DBSt Erträge JP gemäss Budget 2025
Bargen	152'420	0	45'190	45'190	197'610	217'851	0	46'937	46'937	264'788
Beggingen	520'751	4'916	63'318	68'234	588'985	690'064	4'916	65'766	70'682	760'746
Beringen	-337'97	34'490	685'108	719'598	685'801	-32'616	34'490	711'586	746'076	713'460
Buch	-56'655	345	41'694	42'039	-14'616	-56'746	345	43'306	43'651	-13'095
Buchberg	-397'424	0	114'595	114'595	-282'829	-435'451	0	119'024	119'024	-316'427
Büttenhardt	-	23'857	56'715	80'572	80'572	0	23'857	58'907	82'764	82'764
Dörflingen	-187'19	1'230	136'866	138'096	119'377	-18'418	1'230	142'156	143'386	124'968
Gächlingen	1'113'203	0	133'759	133'759	1'246'962	1'285'211	0	138'928	138'928	1'424'139
Hallau	2'152'840	0	316'074	316'074	2'468'914	2'463'377	0	328'290	328'290	2'791'667
Hemishofen	-67'964	7'906	63'966	71'872	3'908	-73'333	7'906	66'438	74'344	1'011
Lohn	766'769	17'663	98'538	116'201	882'970	868'655	17'663	102'347	120'010	988'665
Löhningen	66'870	166'025	213'392	379'417	446'287	169'733	166'025	221'639	387'664	557'397
Merisshausen	852'502	14'979	117'443	132'422	984'924	1'028'586	14'979	121'982	136'961	1'165'547
Neuhausen am Rhf.	-3147'10	0	1'534'144	1'534'144	1'219'434	-587'561	0	1'593'436	1'593'436	1'005'875
Neunkirch	1'774'742	134'843	345'856	480'699	2'255'441	2'220'387	134'843	359'222	494'065	2'714'452
Oberhallau	406'885	0	59'434	59'434	466'319	450'386	0	61'731	61'731	512'117
Ramsen	-58'213	116'648	214'687	331'335	273'122	-58'004	116'648	222'984	339'632	281'628
Rüdlingen	-134'887	10'562	105'660	116'222	-18'665	-129'875	10'562	109'744	120'306	-9'569
Schaffhausen	-3'830'735	0	5'055'632	5'055'632	1'224'897	-4'711'885	0	5'251'023	5'251'023	539'138
Schleitheim	1'631'536	2'515	242'267	244'782	1'876'318	1'848'418	2'515	251'631	254'146	2'102'564
Siblingen	756'784	0	115'631	115'631	872'415	964'804	0	120'099	120'099	1'084'903
Stein am Rhein	-347'968	349'560	490'750	840'310	492'342	-316'643	349'560	509'717	859'277	542'634
Stetten	-169'513	0	191'768	191'768	22'255	-166'810	0	199'180	199'180	32'370
Thayngen	-23'869	0	763'317	763'317	739'448	-21'398	0	792'818	792'818	771'420
Trasadingen	580'742	0	80'152	80'152	660'894	655'027	0	83'249	83'249	738'276
Wichingen	1'145'315	0	225'305	225'305	1'370'620	1'260'504	0	234'012	234'012	1'494'516
<b>Total</b>	<b>6'466'905</b>	<b>885'539</b>	<b>11'511'261</b>	<b>12'396'800</b>	<b>18'863'705</b>	<b>7'514'263</b>	<b>885'539</b>	<b>11'956'150</b>	<b>12'841'689</b>	<b>20'355'952</b>
<b>Total Nettobezüger</b>	<b>11'921'359</b>	<b>340'941</b>	<b>2'056'359</b>	<b>2'397'300</b>	<b>14'318'659</b>	<b>14'123'003</b>	<b>340'941</b>	<b>2'135'834</b>	<b>2'476'775</b>	<b>16'599'778</b>

Angepasste Berechnung des Kommissionsantrages auf Basis einer Erhöhung des Anteils der Gemeinden an der Direkten Bundessteuer von 45% auf 52%.

### 3. Schlussabstimmung

Mit 10 zu 0 Stimmen bei 1 Enthaltung beantragt die Spezialkommission 2024/11 dem Kantonsrat, die Neufassung von Art. 239 Abs. 1 und 3 des Gesetzes über die direkten Steuern und die Neufassung von § 1 Abs. 1 des Finanzausgleichsdekrets (Erhöhung des Ausgleichsziels des Ressourcenausgleich auf 77%) zur Annahme.

Für die Spezialkommission:

Markus Müller (Kommissionspräsident)  
Theresia Derksen  
Christian Di Ronco  
Markus Fehr  
Melanie Flubacher  
Matthias Freivogel  
Hannes Knapp  
Martin Schlatter  
Peter Neukomm  
Rainer Schmidig  
Corinne Ullmann

## Gesetz über die direkten Steuern

Änderung vom ...

---

Der Kantonsrat Schaffhausen

beschliesst als Gesetz:

### I.

Das Gesetz über die direkten Steuern vom 20. März 2000 wird wie folgt geändert:

#### Art. 239 Abs.1

<sup>1</sup> Die Gemeinden erhalten ~~während 10 Jahren seit~~ **ab dem Inkrafttreten der Änderung vom 1. Juli 2019 bis und mit 2024 45 Prozent und in den Jahren 2025 bis 2029 52 Prozent** des Kantonsanteils an der direkten Bundessteuer der juristischen Personen, der sich aus dessen Erhöhung von 17 auf 21.2 Prozent ergibt.

#### Art. 239 Abs. 3

<sup>3</sup> Sind die Mindereinnahmen der Gemeinden nach Abs. 2 ausgeglichen, wird ein allfälliger Überschuss nach Abs. 1 **ab Inkrafttreten der Änderung vom 1. Juli 2019 bis und mit 2024** im Verhältnis der Gemeindesteuereinnahmen der juristischen Personen des jeweiligen Jahres **und in den Jahren 2025 bis 2029 52 Prozent im Verhältnis der Einwohnerzahl** unter den Gemeinden aufgeteilt. **Für die Einwohnerzahl ist die Statistik des zuständigen Departementes massgebend.**

### II.

<sup>1</sup> Dieses Gesetz untersteht dem Referendum.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

<sup>3</sup> Das Gesetz ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

Schaffhausen,

Im Namen des Kantonsrates

Die Präsidentin:

Der Sekretär:



## Finanzausgleichsdekret

Änderung vom ...

---

*Der Kantonsrat Schaffhausen*

*beschliesst:*

### **I.**

Das Finanzausgleichsdekret vom 3. September 2007 wird wie folgt geändert:

#### **§ 1 Abs. 1**

<sup>1</sup> Das Ausgleichsziel gemäss Art. 3 des Gesetzes über den Finanzausgleich vom 17. Mai 2024 beträgt ~~73~~ **77** Prozent.

### **II.**

<sup>1</sup> Das Dekret ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die kantonale Gesetzessammlung aufzunehmen.

<sup>2</sup> Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten.

Schaffhausen,

Im Namen des Kantonsrates

Die Präsidentin:

Der Sekretär: